

Gründung eines "Centrums für Maritime Technologien (CMT)"

Am 26. Februar 2002 haben Vertreter der Wissenschaft und der Industrie gemeinsam das CMT gegründet. Das CMT hat die Rechtsform eines eingetragenen Vereins. Die Mitgliedschaft kann von allen natürlichen oder juristischen Personen erworben werden, die in der maritimen Wirtschaft und Wissenschaft tätig sind.

Zum Vorsitzenden wurde Herr Dipl.-Ing. Heinz Ratzmann, zum Stellvertretenden Vorsitzenden Herr Professor Dr. Wolfgang Kersten gewählt. Damit ist im Vorsitz Personalunion zum Forschungszentrum des Deutschen Schiffbaus hergestellt, mit dem eine Verzahnung angestrebt wird.

Mit dem CMT sollen die auf den Gebieten der Schiffs- und Meerestechnik vorhandenen Ressourcen für Forschung und Entwicklung enger zusammengeführt, übergreifende Kooperationen und Kompetenznetzwerke gestärkt sowie neue bedarfsgerechte, ganzheitliche Forschungsprojekte und -konzeptionen angeregt und entwickelt werden. Das CMT fördert durch Struktur und Arbeitsweise sowohl den Wissenstransfer zwischen schiffbaulicher Wissenschaft und Forschung als auch den interdisziplinären Dialog.

Mit dieser Gründung wird dem sich zunehmend verschärfenden internationalen Wettbewerb Rechnung getragen, um die Technologieführerschaft der deutschen Schiffbauindustrie zu stärken.

Hamburg, 01.03.2002

Für Nachfragen steht Ihnen zur Verfügung:

Dr.-Ing. Werner Schöttelndreyer
Dr.-Ing. Ralf Sören Marquardt

Tel. (040) 28 01 52-0
Fax (040) 28 01 52-30